

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Johann Philipp, Graf von L a m b e r g, geb. 1651 auf Schloß Steyr. 1689—1712 Fürstbischof von Passau; 1700 Kardinal.

Josef Dominik, Graf von L a m b e r g, geb. 1680 auf Schloß Steyr. 1723—1761 Fürstbischof von Passau; 1737 Kardinal.

Sonst ist mir nicht bekannt, daß es geborene Oberösterreicher zur Kardinalswürde gebracht hätten.

2. P. Roman G a n g l b a u e r, ein Neffe des oben genannten Kardinals. Dieser wurde 1853 in Schiedlberg Nr. 23 (Neuhausergut) geboren und auf den Namen Franz X. getauft. Er trat, wie sein Onkel, ebenfalls ins Benediktinerstift Kremsmünster ein und erhielt den Klosternamen Roman. 1877 wurde er zum Priester geweiht. 1906 wurde P. Roman Pfarrvikar in Neuhofen und starb dort am 2. Jänner 1912.

3. P. Alexander R a g e n d o r f e r. Dieser wurde 1820 in Schiedlberg 13 (Zien in Harras) geboren und auf den Namen Josef getauft. Auch er trat, wie die beiden Vorgenannten, ins Benediktinerstift Kremsmünster ein und erhielt dort den Namen Alexander. 1845 wurde er zum Priester geweiht und wirkte 1847—1856 als Kooperator in Grünau. Er starb 1856.

4. P. Honorat F e d e r m a i r. Er wurde 1868 in Schiedlberg Nr. 11 (Bauer in Harras) geboren und erhielt bei der Taufe den Namen Johann Nepomuk. Schon 1869 siedelten seine Eltern auf das Haus Schiedlberg Nr. 39 (Friedlwies) über. Johann Federmair trat nach Absolvierung seiner Studien in den Kapuzinerorden (Nordtiroler Provinz) ein und erhielt den Ordensnamen Honorat. 1891 wurde P. Honorat zum Priester geweiht.

5. P. Ulrich W a s s e r b a u e r. Geboren 1901 in Thanstetten Nr. 39. Er wurde auf den Namen Josef getauft. Nach Absolvierung seiner Studien trat er ins Benediktinerstift Kremsmünster ein und erhielt den Ordensnamen Ulrich. P. Ulrich wurde 1928 in Salzburg zum Priester geweiht.

Außer diesen in der Pfarre Thanstetten geborenen Priestern wären noch Priester aus der Pfarre Sierning zu erwähnen, die die Schule in Thanstetten besuchten:

H. H. Ignaz K r a n a b e t t e r, geb. 1848 am Fuchsen- gut in Droißendorf Nr. 23; Priester 1871; Kooperator in St. Marien 1878—1891; Pfarrer in St. Marien 1891 bis 1917; gestorben in St. Marien am 21. Jänner 1925.

H. H. Franz S i n g e r, geb. 1884 in Droißendorf 16 (Hablshusterhaus); Priester 1908; Pfarrer in Kreuzen seit dem Jahre 1917.